

Wilfried Härle

Ethik

2., überarbeitete und aktualisierte Auflage

DE GRUYTER

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis — XVII

Einführung — 1

Teil A Grundlegung der Ethik

1 Zur Konzeption dieser Ethik — 7

1.1 Begriffsklärungen — 7

1.2 Ethische Teildisziplinen — 10

1.3 Unterschiedliche Aspekte der Ethik — 13

1.4 Die Näherbestimmung ethischer Normen — 14

1.5 Konzeptionelle Vorentscheidungen für diese Ethik — 16

1.6 Ethik als theologische Disziplin — 24

2 Soziologische und anthropologische Voraussetzungen der Ethik — 26

2.1 Das Angewiesensein der Gesellschaft auf Ethos und Ethik — 27

2.2 Orientierungsbedarf und Bildungsfähigkeit des Menschen — 31

2.3 Individueller und gesellschaftlicher ethischer Orientierungsbedarf — 49

3 Konstitutive Elemente der Ethik — 60

3.0 Sprachanalytischer Zugang — 60

3.1 Der Gegenstand der ethischen Reflexion — 61

3.2 Der Gehalt des Ethischen — 68

3.3 Die Formen des Ethischen — 76

3.4 Das Subjekt des Ethischen — 86

3.5 Die normative ethische Instanz — 95

3.6 Der Kontext des Ethischen — 120

4 Spezifische Voraussetzungen christlicher Ethik — 125

4.1 Das Evangelium von Christus Jesus als Inbegriff der christlichen Botschaft — 127

4.2 Das christliche Menschenbild — 132

4.3 Das christliche Gottesverständnis — 141

- 5 Normative Grundlagen christlicher Ethik — 148**
- 5.1 Biblische Grundlagen der christlichen Ethik — 148
- 5.2 Die Bedeutung der biblischen Grundlagen nach reformatorischem Verständnis — 179
- 5.3 Liebesgebot, ethische Aporie und ethische Verantwortlichkeit — 185
- 5.4 Auf dem Weg zu einer Leitbildethik — 191

- 6 Ethische Urteilsbildung — 195**
- 6.1 Ethische Urteilsbildung und Wirklichkeitsverständnis — 197
- 6.2 Anlass und Ziel ethischer Urteilsbildung — 203
- 6.3 Schritte ethischer Urteilsbildung — 206

Teil B Konkretisierungen der Ethik

- 1 Menschenwürde — 217**
- 1.1 Ursprung des Begriffs „Menschenwürde“ — 217
- 1.2 Was ist unter „Menschenwürde“ zu verstehen? — 221
- 1.3 Menschenwürde als rechtlicher und ethischer Grundbegriff — 230
- 1.4 Träger der Menschenwürde — 235
- 1.5 Worin ist die Menschenwürde begründet? — 242

- 2 Gesundheit und Krankheit — 246**
- 2.1 Gesundheit und Krankheit im Menschenbild des Christentums — 246
- 2.2 Normative Grundlagen der Medizinethik — 255
- 2.3 Medizinethische Probleme am menschlichen Lebensbeginn — 259
- 2.4 Medizinethische Probleme am menschlichen Lebensende — 278

- 3 Sexualität, Liebe und Lebensformen — 285**
- 3.1 Sexualität — 285
- 3.2 Liebe — 307
- 3.3 Lebensformen — 321

- 4 Gerechtigkeit — 342**
- 4.1 Gerechtigkeit als Gleichbehandlung des Gleichen — 348
- 4.2 Gerechtigkeit und Billigkeit — 357

- 4.3 Gerechtigkeit als Fairness und Verfahrensgerechtigkeit — 359
- 4.4 Gerechtigkeit und Liebe — 363
- 5 Friede — 367**
- 5.1 Friedensethische Entwicklung und Standortbestimmung — 367
- 5.2 Vom gerechten Krieg zum gerechten Frieden — 381
- 6 Das rechte Wort zur rechten Zeit — 401**
- 6.1 Sprache – (k)ein Thema der Ethik? — 401
- 6.2 Die grundlegende Bedeutung der Sprache für das menschliche Leben — 404
- 6.3 Das rechte Wort — 407
- 6.4 Die rechte Zeit für das rechte Wort — 415

Teil C Grundlinien der evangelischen Sozialethik

- 1 Quellen — 423**
- 1.1 Die als Wahrheit gewiss gewordene Botschaft der Heiligen Schrift — 423
- 1.2 Offenbarung und Vernunft — 424
- 1.3 Kirchliches Lehramt — 425
- 1.4 Situationsanalyse — 427
- 2 Konzeptionen — 429**
- 2.1 Zwei-Reiche- bzw. Zwei-Regimenten-Lehre — 429
- 2.2 Königsherrschaft Jesu Christi — 431
- 2.3 Christliche Gesellschaftstheorie — 432
- 2.4 Christliches Menschenbild — 434
- 3 Inhaltliche Schwerpunkte — 437**
- 3.1 Das kommende Reich Gottes — 437
- 3.2 Rechtfertigung allein aus Glauben — 438
- 3.3 Gerecht und Sünder zugleich — 439
- 3.4 Evangelische Sozialethik in einer pluralistischen Gesellschaft — 441

Register

Bibelstellenregister — 445

Personenregister — 450

Begriffsregister — 457